

# London

London ist eine der großen Städte der Welt. Hier befinden sich in Westminster der Regierungssitz, die königliche Residenz Buckingham Palace sowie die besten Kunstgalerien, Museen, Theater und Kultureinrichtungen des Landes – und sieben Prozent aller Briten leben hier ebenso wie viele Zuwanderer aus Übersee.



Unverkennbares Wahrzeichen Londons – die Houses of Parliament an der Themse

Einst ein befestigter römischer Handelsposten, dann frühe Festung und prächtige mittelalterliche Stadt, erhob sich London nach dem großen Brand von 1666, einem barocken Phönix gleich, aus der Asche. War London in der georgianischen Zeit noch ein Muster an Eleganz und vereinte im Viktorianismus als Getriebe des Empires Reichtum und Armut, so verlor es zwischen den

Kriegen an imperialem Einfluss. Aus dem Swinging London der 1960er Jahre entwickelte sich schließlich die heutige Weltstadt – beständig wachsend und finanzstark. Hier erwartet man schon mit Freude das nächste große Ereignis: die Olympischen Spiele von 2012.

All diesen Spuren begegnet man in der Hauptstadt Großbritanniens. Zum einen erregen die großen Touristenat-

traktionen berechnete Aufmerksamkeit: darunter Westminster Abbey, St. Paul's Cathedral, der Tower of London, Buckingham Palace, das British Museum, die National Gallery, der Trafalgar Square. Zum anderen locken verborgene Vergnügen wie das Sir John Soane's Museum in Lincoln's Inn Fields, ein Spaziergang am Themseufer in den Docklands mit ihren architektonischen Auswüchsen, der Chelsea Physic Garden oder die chinesischen Garküchen, die am Dragon Arch in Soho gebratene Ente verkaufen.

## Zu Fuß unterwegs

Auf den nächsten Seiten stellen wir Ihnen vier Stadtrundgänge vor: durch die City of London zur St. Paul's Cathedral, von Westminster und dem St. James's Park zum Buckingham Palace und über den Trafalgar Square zurück, durch das heruntergekommene, aber immer noch sehr beliebte Viertel Soho und den belebten Covent Garden, von den edlen Geschäften in Knightsbridge über die berühmten Museen Kensingtons zum Hyde Park.

Benutzen Sie für Ihre Entdeckungen das hervorragende U-Bahn-Netz, besser bekannt als „the Tube“. Natürlich gibt es viele weitere Möglichkeiten

## NICHT VERSÄUMEN

- Die Golden Gallery der St. Paul's Cathedral **55**
- Wachwechsel am Buckingham Palace **61**
- Das Victoria & Albert Museum **74**
- Themsefahrt von Westminster nach Greenwich **87**
- Panoramablick auf London vom London Eye **89**
- Den Thames Path **89**
- Die Kronjuwelen im Tower of London **94**
- Sir John Soane's Museum, Lincoln's Inn Fields – ein skurriles Schatzkästchen **95**

der Stadterkundung, die Sie selbst ausarbeiten können. In jedem Buchladen oder Touristenbüro finden Sie dazu geeignete Materialien. Selbst aus dem Internet können Sie sich Rundgänge herunterladen. Dazu gehören auch die drei längeren Wege wie der Uferweg an der Themse entlang, der Capital Ring durch die Grünflächen und der London Loop, der durch die Landschaft vor den Toren der Stadt führt. ■

## Busfahrten mit offenem Verdeck

Weil der Buckingham Palace so ein starker Besuchermagnet ist, kann man ihn durch die Massen hindurch oft überhaupt nicht richtig sehen. Daher ist es manchmal besser, London von oben zu besichtigen, etwa auf dem offenen Deck der vielen Sightseeing-Busse (£££££). Zu den Busgesellschaften, die solche Sightseeing-Touren anbieten, gehören **Big Bus Tours** (Tel. 020-7233 9533, [www.bigbustours.com](http://www.bigbustours.com)) und die **London Tour Bus Company** (Tel.

0844-879 7001, [www.londontourbus.co.uk](http://www.londontourbus.co.uk)). Auf die Fahrzeuge dieser Unternehmen kann man an Dutzenden von Haltestellen einfach aufspringen; die Tickets gelten in der Regel entweder 24 oder 48 Stunden. **Premium Tours** (Tel. 020-7713 1311, [www.premiuntours.co.uk](http://www.premiuntours.co.uk)) holt die Fahrgäste von fast 200 Hotels ab und fährt Sie im schönen Oldtimer-Doppeldeckerbus sieben Stunden lang zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.